Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 3

Artikel: Zeitgemäss aus der Schule
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-487247

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

R. Högfeldt

Der Verwöhnte

Ein paar Schotten-Witze

«Warum schreist du denn so?» fragt ein älterer Herr mitleidig einen Knaben. «Ach, ich habe einen Penny verloren.» «Das ist nicht so schlimm, hier hast du einen anderen Penny.» Der freundliche Herr geht fort. Der Knabe schreit weiter. «Warum schreist du denn immer noch?» fragt der Geber, indem er sich umdreht. «Wenn ich den ersten Penny nicht verloren hätte, dann hätte ich jetzt zwei Pennys.»

In einer Schulklasse war Prüfung in Religion. «Welches Verbrechen begingen die Söhne Jakobs?» «Sie verkauften ihren Bruder Joseph.» «Richtig. Und für wieviel?» «Für zwanzig Silberlinge.» Und was kam zu der Grausamkeit der Brüder noch hinzu?» Keine Antwort. «Nun, was machte ihren Verrat noch abscheulicher?» Endlich hebt sich ein Finger: «Sie verkauften ihn zu billig.»

Professor zu seiner Köchin: «Sie sind jetzt fünfundzwanzig Jahre in meinen Diensten, liebe Berta. Als Anerkennung für ihre Treue werde ich eine Käferart, die ich letzthin entdeckte, nach Ihnen benennen!» H. W.

Splitter

Was ist der Sonntag?
Alltag in Festpackung! Pizzicato

Zeitgemäßes aus der Schule

Lehrer: «Wie heißt der große Künstler, der diese Skulptur geschaffen hat?»

Antwort eines angehenden Backfisches: «Angelo mio!» K. B.

Der Nimmersatt

Hermann, der kleine Gymnasiast, hat Weihnachts- und Neujahrsferien, zwei schöne, gesunde Wochen lang. Eines Abends kommt er vom Eisfeld und Hockeyspiel nach Hause. Herrlich wohl ist ihm an Leib und Seele. Aber etwas hat er doch zu beanstanden: «Schad ist, daß d Ferie nit in d Schuelzit falled!» S.

Jeder gepflegte Herr braucht
BRITT
NACH DEM RASIEREN
Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!